

Mellinsche Stiftung Füchten

41

1758
Nov. 20.
Werl.

Gütliche Beilegung eines Wegestreites zwischen dem Churfürstl. Siegler Berg einer- und dem Platzrichter v. Mellin anderseits. Der Streit führte bereits 28./7. 1747 zur Klage beim Officialatgericht. Nach dem Tode des Sieglers führte der Notar Franz Schlüter als Administrator des Berg'schen Nachlasses den Rechtsstreit weiter; der Vergleich räumte den Erben Berg im Wesentlichen die behaupteten Wegegerechtigkeiten ein.

Or.Papier. Unterschr.: Dethm. Joh.v.Mellin;
Franz Schlüter.

Bestätigung des Vergleichs durch das Werler Officialatgericht am 22. Nov.; Quittung des Notars Schlüter über die von dem Herrn von Mellin gezahlten 80 Rtlr. Gerichtskosten vom 28. Nov.